



## Vorschau 5. Rennabend

19. Juni 2024

### Nun sind die Sprinter am Zug

Mit der fünften Prüfung wird am Mittwoch, 19. Juni, die 58. Saison der Brugger Abendrennen fortgesetzt. Als Einlageprüfung kommen diesmal die Sprinter zum Zuge. Das Sprinterrennen führt zwar nur über eine Schachen-Runde. Aber die hat es in sich. Maximal 24 Fahrer können am Sprintrennen teilnehmen. Um 19.10 Uhr finden die Vorläufe statt. Die jeweils zwei Ersten dieser Vorläufe kommen in den Halbfinal. Das Halbfinale wird um 20.30 Uhr, nach dem Hauptrennen der Elite und Amateure ausgetragen. Aus dem Halbfinal kommen die beiden Ersten ins Finale. Das Finale wird also mit vier Fahrern ausgetragen und findet am fünften Rennabend nach dem Hauptrennen um 20.45 Uhr statt.

Der Radfahrer-Bund Brugg als Veranstalter der Abendrennen hofft natürlich auf schönes Wetter. Denn langsam nähern wir uns dem längsten Tag. Da kommt eine solche Einlageprüfung gerade gelegen. Die Zuschauer und auch die Fahrerinnen und Fahrer wollen es ausnützen, wenn es lange hell bleibt. Obwohl das Wetter im bisherigen Jahresverlauf alles anderes als stabil war, kam der Veranstalter der Abendrennen mit einem blauen Auge davon. Im Schachen regnete es in der 58. Saison der Abendrennen noch nie. «Wenn es trocken ist, kann man in Brugg die Kurven ohne zu bremsen durchfahren», sagte uns der frühere Elite-Amateur Urs Huber am dritten Rennabend. Er kann zwar aus seiner Erfahrung noch die nötigen Schlüsse ziehen, startete er doch in Aktivzeit auch häufig an den Abendrennen.

Heute sind es seine Tochter Lea Huber und der Sohn Jan Huber, die im Schachen fahren. Beide sind in erster Linie Mountain-Biker und erst dann Strassenfahrer. Aber zum Training kommen auch immer wieder die Bikerinnen und Biker in den Schachen. Vielleicht auch, weil sie wissen, dass die Rundstrecke im Geissenschachen meistens trocken ist. Beim Biken ist das anders. So war, wie uns Lea Huber verriet, das letzte Bikerennen in Engelberg wirklich eine dreckige Angelegenheit. «So im Dreck und Schlamm herumgefahren bin ich schon lange mehr», erzählte Lea Huber am dritten Abendrennen. Da konnte sie es fast geniessen, im Geissenschachen auf trockenen Strassen zu fahren. Denn obwohl immer wieder Regengüsse angesagt waren, konnten die ersten drei Abendrennen der neuen Saison bei idealen Verhältnissen abgewickelt werden.

Trotz der Sprintereinlage-Prüfung beginnt das fünfte Abendrennen am 19. Juni um 18 Uhr mit den Rennen der beiden Schülerkategorien. Um 18.30 Uhr findet das Rennen der Anfänger und Junioren statt, in dem auch die Frauen und Hobbyfahrer mit dabei sind. Gleich anschliessend, also wie erwähnt etwa um 19.10 Uhr finden die Vorläufe der Sprinter statt. Nach dem Hauptrennen erküren um ungefähr 20.30 Uhr die Sprinter ihre Sieger.

awi